

Pressespiegel

Phare Ponleu Selpak

4 à 5

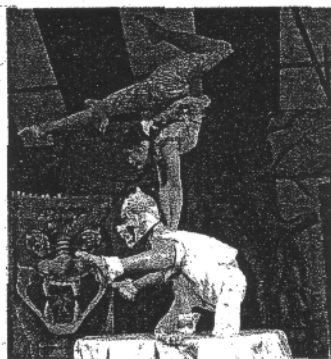
Berliner Morgenpost/Berlin Live
12.Sept. 2007

Akrobaten aus Kambodscha

SHOW Straßenkinder zeigen ihren Zirkus in der ufafabrik

■ Das Land Kambodscha und seine Bevölkerung wurden durch den Vietnamkrieg und die Herrschaft der Roten Khmer zerstört bzw. traumatisiert. In einem Flüchtlingslager an der thailändischen Grenze bot man deshalb im Jahr 1986 Kindern an, ihr Kriegstrauma mit künstlerischen Formen zu verarbeiten. Als die Rückkehr der Flüchtlinge möglich war, wurde dieses Projekt dann in Kambodscha Ende der neunziger Jahre weitergeführt und die Zirkusschule von Phare Ponleu Selpak gegründet. Dieser Zirkus, der jetzt in der ufafabrik gastiert, arbeitet vornehmlich mit Straßenkindern und die Schule nimmt mittlerweile jährlich 120 Kinder und Jugendliche auf.

Neun Akrobaten und Musiker aus Battambang zeigen vom 19. bis 23. September (Mi-Sa 20 Uhr, So 17 Uhr) in Berlin zeitgenössisches Zirkustheater mit Elementen der Khmer: Akrobatik auf dem Boden, dem Stuhl



Die Zirkusschule von Phare Ponleu Selpak

oder Seil sowie Jonglage werden zu sehen sein und dazu traditionelle Musik, aber auch Samba- oder Technorhythmen gespielt.

Die Artisten aus Kambodscha suchen außerdem den Austausch mit der „ufaCircus-Schule“. Beide werden nach einem Workshop am 15. und 16. September (17 Uhr) eine gemeinsame Show präsentieren.

ufafabrik, Victoriast. 2, Tempelhof,
☎75 50 30